



Pollenflugbericht Galtür

vom 24. April 2026

Die Pollensaison beginnt in Galtür!

Innsbruck (615 m a.s.l.)

Birke ● Hainbuche ●

Esche ● Platane ●

Eiche ● Gräser ●

Galtür (1579 m a.s.l.)

Birke ● Hainbuche ●

Esche ● Platane ●

Eiche ● Gräser ●

Risikoklassen



fehlend/sehr gering



gering



mittel



hoch

KURZ GESAGT

Auf der Höhe von Galtür nimmt das allergene Risiko zu, bleibt jedoch weiterhin geringer als in den Tallagen. Wir wissen, dass dies eine herausfordernde Zeit für Allergiker*innen ist, und werden die Entwicklung weiterhin genau verfolgen und Sie auf dem Laufenden halten.

Unsere Pollenmessungen in Galtür haben offiziell begonnen. Ab sofort informieren wir Sie wöchentlich über die lokale Pollensituation.

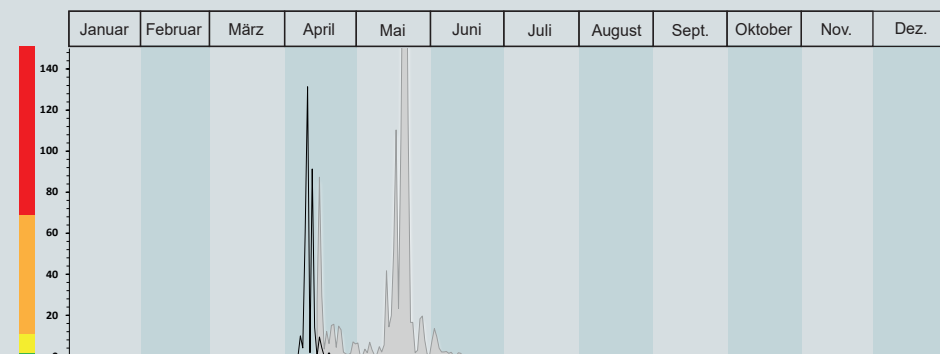
Überblick Tirol: Die Birkenpollensaison in Tirol hat ihren Höhepunkt überschritten, die Pollenkonzentrationen bleiben jedoch hoch und die allergene Belastung weiterhin deutlich. Kreuzreaktive Pollen von Buche und Eiche können bei Personen mit einer Sensibilisierung

gegenüber Birkenpollen weiterhin Symptome verstärken. Eschenpollen sind in mäßigen Konzentrationen vorhanden, während Platanenpollen in den letzten Tagen insbesondere entlang von städtischen Allees erhöht waren, nun aber abnehmen. Die Gräserpollensaison wird voraussichtlich bald beginnen und könnte in diesem Jahr früher als üblich einsetzen.

Situation in Galtür: Auch in höheren

Lagen wie in Galtür beginnt nun die Pollensaison. Die ersten mäßigen Birkenpollenkonzentrationen wurden nachgewiesen und können lokal hohe Werte erreichen. Damit ist nun auch eine erste spürbare allergene Belastung vorhanden.

Birkenpollenkonzentration (Pollen/m³ Luft)



□ Galtür 2021-2023 — Galtür 2026

Belastungsklassen: ■ Hoch ■ Mittel ■ Gering ■ Fehrend/sehr gering



Foto: Birkenkätzchen.